

MSV4. holt zwei Punkte aus zwei Spielen!



MSV 4. siegt im Heimspiel gegen die Reserve aus Görlitz und muss sich einen Tag später gegen die abstiegsbedrohte Mannschaft aus Kirschau/Sohland knapp geschlagen geben.

Am Freitag war zweite Mannschaft vom Post SV Görlitz zu Gast in Bautzen. Beide Mannschaften traten in Bestbesetzung an. Aus den Doppelbegegnungen konnten sich die Spreestädter eine 2:1 Führung erspielen, lediglich das Spitzendoppel der Heimmannschaft musste sich mit 2:3 geschlagen geben.

Zu Beginn der ersten Einzelrunde konnten die MSV'ler zwei Punkte verbuchen. Ovecka schlug Hoffmann und Neck setzte sich gegen Nitsche durch. Im mittleren Paarkreuz mussten sich beide Bautzner im Entscheidungssatz geschlagen geben, wobei Silber einen Matchball gegen Schnaubelt nicht nutzen konnte. Im unteren Paarkreuz gab es eine Punkteteilung. Schierz setzte sich deutlich gegen Treutmann durch und auch Wohler musste sich im Entscheidungssatz gegen Frommelt beugen. Somit stand es 5:4 nach der ersten Einzelrunde und das Spiel war noch nach beiden Seiten offen.

Die zweite Einzelrunde dominierten die Bautzner weitestgehend. Lediglich Wohler verliert im Entscheidungssatz gegen den gut spielenden Treutmann, alle anderen Einzel entschieden die Spreestädter zu ihren Gunsten. Abschließend lässt sich sagen, dass der Sieg auch in dieser Höhe verdient war. Die Gäste aus Görlitz konnten alle fünf Fünfsatzspiele für sich entscheiden.

Für MSV spielten: Ovecka (2), Neck (2,5), Petzsch (1), Silber (1,5), Wohler (0,5) Schierz(2,5)

Am Samstag kamen Martin Hauser und Jörg Grünberg gegen die abstiegsbedrohte Mannschaft aus Kirschau/Sohland zum Einsatz. M. Neck, F. Wohler und K. Förster waren an diesem Tag verhindert.

Eine Überraschung gab es gleich zu Beginn dieser Partie. Die Gäste mussten sich in allen Eingangsdoppeln mehr oder weniger knapp geschlagen geben. Somit legte die vierte Mannschaft zum zweiten Mal in dieser Saison einen 0:3 Start hin.

Zu Beginn der ersten Einzelrunde konnte sich im oberen Paarkreuz nur Petzsch mit 3:1 gegen Schulze durchsetzen. In der Mitte punktete Silber klar mit 3:0 gegen Jekosch und auch am Nebentisch dominierte Schierz die Partie gegen Richter und führte schon 2:0. Leider musste er sich dann im Entscheidungssatz seinem Kontrahenten noch beugen. Nun war das untere Paarkreuz an der Reihe, hier konnte sich Hauser gegen Mieth durchsetzen. Er gewann damit das erste Fünfsatzspiel dieses Wochenendes für die vierte Mannschaft und verkürzt damit auf 3:6.

Die zweite Einzelrunde begann mit einer hauchdünnen Niederlage von Ovecka im Entscheidungssatz gegen Schulze (11:13). Petzsch bestätigt seine gute Form an diesem Tag und setzte sich gegen Dittrich im Entscheidungssatz durch. Zwischenstand 4:7. Die Mitte legte noch einmal ordentlich los und konnte beide Einzel für die Gäste entscheiden. Silber lag schnell mit 2:0 gegen Richter in Front, konnte jedoch mehrere Matchbälle in den beiden darauf folgenden Sätzen nicht nutzen und der Sieger wurde erst im Entscheidungssatz ermittelt. Hier behielt er die Nerven und setzte sich am Ende in diesem Satz klar durch. Am Nebentisch hatte auch Schierz keine großen Probleme mit Jekosch. Zwischenstand 6:7. Nun ruhten alle Hoffnungen auf den beiden Ersatzleuten. Leider musste sich auch Hauser dem an diesem Tag gut aufgelegten Harig knapp im

Entscheidungssatz geschlagen geben. Damit sicherte sich der Gastgeber den ersten Punkt. Grünberg rettete die Spreestädter mit einem deutlichen 3:0 gegen Mieth in das Abschlußdoppel. Auch hier konnten die Bautzener nicht an ihre gewohnte Doppelstärke anknüpfen und verloren auch dieses entscheidende Spiel. Endstand somit 7:9.

Im Großen und Ganzen war in diesem Spiel weitaus mehr zu holen, wenn man sich jedoch in allen vier Doppeln geschlagen geben muss hat man keinen Punkt verdient. Lediglich das unbedeutende Satzverhältnis konnten die Bautzner an diesem Tag für sich entscheiden (35:34). Einen großen Dank an die beiden Ersatzleute welche trotz des teilweise großen Rückstandes immer an uns glaubten. ;-)

Für MSV spielten: Ovecka, Petzsch(2), Silber(2), Schierz(1), Hauser (1),Grünberg (1)